

## Ehrenamt für jedermann

Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung engagieren sich ehrenamtlich

Der Begriff Ehrenamt ist den meisten Menschen in der heutigen Gesellschaft bekannt. In Köln gibt es rund 200 000 ehrenamtliche Bürger. Ein solches Engagement ist unverzichtbar, da es die adäquate Umsetzung eines freundlichen und gemeinschaftlichen Lebens sichert.

Doch wie ist dies auch für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen umsetzbar? Über das Jahr verteilt finden in der Region verschiedenste Läufe statt. Hier ist alles dabei, vom Sponsorenlauf bis zum Marathon.

Die Bewohner der Wohnstätte Köln nehmen regelmäßig ehrenamtlich an solchen Veranstaltungen teil und freuen sich über neue Herausforderungen. Zur Vorbereitung nehmen sie an verschiedenen Sportmöglichkeiten teil, die im Rahmen der Inklusion von ortsansässigen Vereinen und Bürgern angeboten werden. Um die wöchentliche Teilnahme zu gewährleisten, erhalten unsere Bewohner Unterstützung durch Ehrenamtler, sodass ihnen die Bedeutung dieses Amtes bekannt ist.

„Laufe für Dich, laufe für uns!“

Die Möglichkeit selbst in die Rolle des Ehrenamtlers zu schlüpfen



Das Team der Wohnstätte Köln-Volkhoven nach erfolgreicher Teilnahme am Sponsorenlauf; Bild rechts: Stefan H. zeigt seine Urkunde. Fotos: Lebenshilfe NRW (WS Köln)

erhielten sie im Juni 2013 durch den Deutschen Kinderhospizverein e. V., der jährlich den Sponsorenlauf „Laufe für Dich, laufe für uns!“ veranstaltet. In diesem Jahr haben 697 Teilnehmer einen Betrag von 13 000 Euro für das Ambulante Kinderhospiz Köln erlaufen. 16 davon

waren wir, Bewohner, Ehrenamtler und Mitarbeiter der Wohnstätte Köln. Bereits vor Beginn waren die Bewohner motiviert und voller Vorfreude auf den Tag: „Ich laufe ganz viele Runden heute“, sagte Renate Maurer, die trotz der brennenden Sonne am Nachmittag Runde um

Runde kämpfte. Der Erfolg dieses Tages macht sowohl uns als auch unsere Bewohner stolz und lässt die Vorfreude auf den nächsten Lauf im kommenden Jahr wachsen. Für weitere Informationen über diese Veranstaltung: [www.josef-wallau.de](http://www.josef-wallau.de) (kr/sj)

### INHALT

#### Köln

Lindenstraßen-Star im Kölner Haie-Fieber – Jan Grünig alias Martin „Mürfel“ Ziegler hat sich entwickelt – vom Kinderstar der beliebten WDR-Sendung zu einem jungen Mann mit vielseitigen Interessen. Das Porträt auf



► Seite 2

#### Wuppertal

Von Schlagern bis zu Weihnachtsliedern: Chor der Lebenshilfe Wuppertal begeistert das Publikum bei seinen Auftritten und geht „einen großen Schritt Richtung Inklusion“.

► Seite 2

### IHR KONTAKT VOR ORT

Falk Terlinden  
Telefon: (02 21) 7 91 04 10  
E-Mail: [tl@lebenshilfe-nrw.de](mailto:tl@lebenshilfe-nrw.de)

### IMPRESSUM SEITE 1

- Herausgeber: Lebenshilfe NRW, Lebenshilfe Wohnverbund NRW gemeinn. GmbH, Abtstraße 21, 50354 Hürth, Telefon: (02 21) 7 91 04 10, [stu@lebenshilfenrw.de](http://stu@lebenshilfenrw.de)
- Redaktion: Torben Beimann
- Presserechtlich verantwortlich: Hans Jürgen Wagner, Hauptgeschäftsführer, Monika Oncken, Geschäftsführerin
- Teilausgabe: 11 500 Exemplare

## WM-Fieber kommt nach Köln

Die DFB-Auswahl trägt ihr WM-Qualifikationsspiel in rheinischen Gefilden aus

Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft kommt nach Köln und wird sich im Rückspiel gegen Irland am 11. Oktober erneut beweisen müssen. Bereits im Hinspiel überzeugten die Jungs in Irland mit 6:1

Dieses Mal findet das Spiel im Kölner Rheinenergie-Stadion statt, wo zuletzt 2006 fünf Partien der Weltmeisterschaft ausgetragen und die Rheinländer in geballte Fußballstimmung versetzt wurden. Seitdem ist es in ganz Deutschland Tradition, Spiele der Nationalmannschaft gemeinsam zu schauen, um so entweder die Freude über den Sieg des eigenen Teams oder aber die Trauer über die Niederlage zu teilen.

#### Gemeinsames Fußball-Fieber

Diese Emotionen schaffen meist eine lockere Atmosphäre und lassen



Das Rheinenergie-Stadion in Köln. Foto: © by Axel Droll/pixelio.de

neue Freundschaften entstehen. Auch die Bewohner der Wohnstätte Köln-Volkhoven sind große Fußballfans und freuen sich auf das Spiel. Bereits bei der Europameisterschaft vor zwei Jahren oder dem Champions-League-Finale im Mai dieses Jahres kochte die Stimmung in der

Wohnstätte. Aufgrund der positiven Erfahrungen werden wir auch dieses Spiel wieder gemeinsam – wie vermutlich auch viele andere Deutsche – live vor dem Fernseher ansehen und die Daumen für einen Sieg auf dem Weg zur Weltmeisterschaft 2014 in Brasilien drücken.

## Unsere App der Ausgabe: die VRS-Anwendung

Kennen Sie das? Sie sind in der Stadt unterwegs, sitzen mit Freunden gemütlich bei einem Glas Wein und der Abend nähert sich so langsam dem Ende. Doch wann müssen Sie wirklich gehen, um die nächste Bahn zu bekommen?

Eine Lösung bietet die VRS App, die wir Ihnen heute vorstellen möchten:

Die VRS App ist eine Applikation für Smartphones, mit der Sie immer den Fahrplan mobil mit sich führen. Über eine einfache und logische Navigation können Sie eine Starthaltestelle und eine Endhaltestelle wählen und es werden die unterschiedlichen Verbindungen zu ihrem Ziel angezeigt. Neben den genutzten Bahnen wer-

den Fahrtzeit und Umstiege ausgewiesen. Zu wählen ist die Abfahrtszeit oder die Ankunftszeit. Besonderer Clou: Wenn Sie unterwegs sind und nicht wissen, welches die nächste Haltestelle ist, können Sie über Ihren aktuellen Standort die nächsten Haltestellen anzeigen lassen, der Fußweg dorthin wird ebenfalls gleich berechnet.

Leider zeigt die App noch keine barrierefreien Haltestellen an, da dürften die Macher gerne nacharbeiten. Damit Sie sich in der Stadt barrierefrei bewegen können, stellen wir in der nächsten Ausgabe die App von wheelmap vor. Hier werden Orte auf Barrierefreiheit überprüft und bewertet.



Foto: VRS

**Suchen Sie einen guten Werbeplatz, dann rufen Sie uns an:**

Kontakt:  
Torben Beimann  
Telefon: (02 21) 7 91 04 10

*Haus Hammerstein*

**Gerne heißen wir Sie in Haus Hammerstein willkommen!**  
Seien Sie unser Gast und lassen Sie sich von uns verwöhnen.  
[www.haus-hammerstein.de](http://www.haus-hammerstein.de)

Besuchen Sie uns auf **Facebook**

[www.facebook.com/lebenshilfenrw](http://www.facebook.com/lebenshilfenrw)

**Barrierefreie Selbstversorgerhäuser auf Texel und Mallorca**

Preiswerte Belegungen ab 8 Personen  
Tel.: 0 22 33 / 93 245 - 41  
[gie@lebenshilfe-nrw.de](mailto:gie@lebenshilfe-nrw.de)  
[www.lebenshilfe-nrw.de](http://www.lebenshilfe-nrw.de)